



EDITION COTTA N<sup>o</sup>. 387

W. A. MOZART

**Fantasie und Sonate**

No. 18. C moll

FÜR DAS PIANOFORTE

**Instruktive Ausgabe**

**Unter Mitwirkung**

**von Immanuel von Faisst und Ignaz Lachner**

**bearbeitet von Sigmund Lebert**

SARSETTI & CA  
PIANOS-MUSICAS E GRAMOFONES  
54-RUA DO CARMO-58  
LISBOA

**J.G.Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger**  
**Stuttgart und Berlin**



+++++

+++++ H A

# EDITION COTTA

## INSTRUKTIVE AUSGABE / NEUE FOLGE

Unter Leitung von Professor Dr. Hans Joachim Moser, Heidelberg

Mit den Nummern 900—902 hat der Cotta'sche Verlag eine neue Heftfolge seiner seit Jahrzehnten bei allen Kulturvölkern verbreiteten, instruktiven Ausgabe klassischer Klavierwerke eröffnet, die sich durch berühmte Bearbeiter, wie Liszt, Bulow, d'Albert, Lachner, Faist, Pauer, Lebert und Stark, eine hochgeschätzte Sonderstellung errungen hat. Unter Mitwirkung von Walter Rehberg, James Kwast, Waldemar Lützhg, Walther Lampe, August Stradal, Carl Prohaska, Hans Gál, Kurt Schubert, Rudolf Bellardi, Willi Kahl, d. h. den führenden Virtuosen, Lehrern und Historikern des Klavierspiels, hat Professor Hans Joachim Moser den Gedanken verwirklicht, knappe Auswahlen zu bieten, die entweder bisher noch nicht in der Edition Cotta vertretenen Meister mit weniger bekannten Stücken dem Spieler nahebringen oder von der Musikwissenschaft neuerdings als Meister in den Geschichtsbüchern rücken. So wird die Literaturnachweise der klavier spielenden Welt in Haus und Konzertsaal um Wertvolles bereichert und dieses zu billigsten Preise in muster-gültiger Form übermitteln.

I m N o v e m b e r 1 9 2 6 e r s c h i e n e n :

Nr. 909

### Deutsche Klaviermusik des Barock

Instruktive Auswahl von Dr. Rudolf Bellardi,

Lehrer des Klavierspiels an der Hochschule für Musik in Mannheim

Instruktive Ausgabe / Rm. 2.80

Inhalt: 37 Stücke von Joh. Jak. Froberger, Joh. Pachelbel, Christian Ritter, Joh. Kuhnau, Fr. X. A. Murschhauser, J. K. F. Fischer, Joh. Krüger, F. T. Richter, J. G. Böhm, J. B. Stöckel, G. Ph. Telemann

Nr. 910

### Lyrische Klavierstücke der Romantik

Herausgegeben von Dr. Willi Kahl,

Privatdozent der Musikwissenschaft an der Universität Köln

Instruktive Ausgabe / Rm. 2.80

Inhalt: V. J. Tomasech, Erlöse; — H. Wörzischek, Le Desir; Impromptu — J. B. Cramer, Bède — J. von der Lohé (Trauergedanken); — L. Berger, Bède — W. Taubert, Minnelied Nr. 3, Nr. 8 — A. Klengel, Romane; — J. L. Böhrer, Romane; — N. Burgmüller, Rhapsodie.

Nr. 911

### Julius Reubke (1834-1858)

I. Große Sonate für Pianoforte zu zwei Händen, B moll (dem hochverehrten Meister Franz Liszt gewidmet), herausgegeben und

II. Große Sonate für die Orgel (der 94. Psalm), C moll, für Pianoforte zu zwei Händen bearbeitet von

August Stradal

Instruktive Ausgabe / Rm. 4.—

Rudolf Bellardi, der geschätzte Mannheimer Klavierpädagoge und Riemenschneider, hat in der vorliegenden Nummer eine breite Auswahl wertvoller Kleinkunst aus der Vor- und Umwelt Bachs und Händels auf knappem Raume vereinigt und so eine Ausgabe geschaffen, die geeignet erscheint, die Einführung in das polyphone Klavierspiel ganz ausserordentlich zu erleichtern. Was man da aus Handschriften, Drucken, Denkmälerbüchern umständlich zusammensuchen müßte, um aus langen Sätzen hier und da einmal eine Perle herauszufinden, ist hier zum dichten Kranz geworden; auch der Konzertspieler findet köstliche Kleinkunst, und die Jugendbewegung wird dies Klavierbüchlein „von Froberger über Böhm zu Telemann“ mit besonderer Freude aus Falt stellen.

Willi Kahl, der bekannte Lehrer der Musikwissenschaft an der Universität Köln, bietet eine Blütenlese schöner frühromantischer Charakterstücke, durchweg Erstausdrücke, die in die Anfangsjahre des lyrischen Klavierspiels einführen. Tomasech und Wörzischek, Ludwig Berger, W. Taubert und bisher gänzlich unbekannteste westdeutsche Kleinmeister vor Schumann werden der Klavierwelt dadurch in reizvollen kleinen Schöpfungen — leicht bis mittelschwer — neu geschenkt.

August Stradal hat mit der Vereinigung von Reubkes zwei gewaltigen einsätzigen Sonaten, von denen die eine zugleich für Klavier erfunden war, die andere muster-gültig von Stradal von der Orgel aus Pianoforte übertragen worden ist, vielen noch lebenden Schülern Altmeister Liszts einen langjährigen Wunsch erfüllt. Die virtuose Klavierwelt aber wird damit auf einen Sitznachbar in frühesten Jugend verstorbenen Liszt'schüler hingeführt, dessen ebenso glauzvolle wie tiefseherische Arbeiten als allein vollwertige Seitenstücke zu der so einseitig rührenden h-moll-Sonate seines großen Vorbildes bezeichnet werden dürfen. Der bislang verschollene Name „Julius Reubke“ darf in Zukunft nicht mehr von dem Klavierprogramm verbannt bleiben.

F r ü h e r e r s c h i e n e n :

Nr. 900. G. F. Händel, Auswahl aus seinen Klavierwerken. Herausgegeben von Walter Rehberg. Rm. 3.—

Inhalt: Sonata, G dur — Partita, A dur — Fuga, A moll — Capriccio, F dur — Suite, D moll — Concerto, G dur

Nr. 901. Robert Schumann, Auswahl aus den Klavierwerken. Herausgegeben von Professor James Kwast. Rm. 2.50

Inhalt: Aus den „Albumblätter“ (30 Klavierstücke); Impromptu — Leides Abnung — Scherzino — Walzer — Phantasietanz — Aus den „Drei Romanzen“; Zweite Romanze — Aus den „Phantasie-stücken“; Das Abend — Auswegung — In der Nacht — Toccata

Nr. 902. Franz Liszt, Ausgewählte Klavierwerke. Herausgegeben von Professor Waldemar Lützhg. Rm. 2.80

Inhalt: Consolation — Notturno aus „Liebes-träume“ — Aus den „Années de Pèlerinage“; II. 8. Sonetto 128 del Petrarca — 4. Au bord d'une source. — Etude de Concert

Nr. 903. Deutsche Klaviermusik des Rocco. Ausgewählt und bearbeitet von Dr. Rudolf Bellardi. Rm. 2.50

Inhalt: Mattheson, Courante; Sarabade — Gotth. Muffat, Menuett; F. P. Bach, Sarabade; Fage, Präludium — Leopold Mozart, Jagd — J. G. Seyffarth, Gavotte — Margpar, March — Sack, Zwei Menuette — Wagnersell, Divertimento — Kirnberger, Zwei Menuette; La Lutine; Allegro — Ph. E. Bach, Ronde — J. Fr. Reichardt, Feine Schmeicheley

Nr. 904. Robert Volkmann, Ausgewählte Klavierstücke. Herausgegeben von Professor Walther Lampe. Rm. 3.—

Inhalt: Aus den Improvisationen nach Worten J. von Bérard — Baccarole — Im Walde, aus den Wanderküzchen — Nr. 8. Nr. 8 aus dem „Buch der Lieder“ — Nr. 1, Nr. 3, Nr. 5 aus den „Deutschen Tanzen“ — Pastorale aus „Vielgrüß“ — Ballade, Fa moll — Fantasie, G dur

Nr. 905. Klavierwerke der Neudeutschen Schule. Ausgew. und bearbeitet von August Stradal. Rm. 2.50

Inhalt: Hans-Bulow, Ein Sonett Dantes, bearbeitet von Franz v. Liszt — J. Raff, Rigaudon — Rud. Viole, Caprice héroïque — Carl Taubig, Concertstüde — Aug. Stradal, Notturno

Nr. 906. Josef Haydn, Drei Klavier-sonaten. Herausgegeben von Professor Carl Prohaska. Instruktive Ausgabe. Rm. 2.80

Inhalt: C-dur, Werk 13. Nr. 1 — D-dur, Werk 13. Nr. 4. — C-moll, Werk 80. Nr. 6

Nr. 907. Altwäner Tänze. Für Klavier frei bearbeitet von Hans Gál. Instruktive Ausgabe. Rm. 2.80

Inhalt: Haydn, Ochsenmennecht — Mozart, 6 deutsche Tänze — Beethoven, 6 Contraltine — Schubert, Polonaise, F dur — Lasser, Die Romanzetti-Walzer — Joh. Strauß, Sorgenbecher, Walzer

Nr. 908. Klavierwerke der Hochromantiker. Ausgewählt und bezeichnet von Professor Kurt Schubert. Instruktive Ausgabe. Rm. 2.80

Inhalt: Hermann Goetz, Zwei Genrebilder. Werk 13. Nr. 1 u. 4. — Adolf Jensen, Serenade (aus dem Klavierstudien). Werk 32. Nr. 9; Kypria (aus dem Krakauer). Werk 44. Nr. 7. — Ad. Benoit, Kleiner Walzer. Werk 93. Nr. 3; Frühlingssied. Werk 15 — Stephen Heller, Tarantella. Werk 85. Nr. 2. — Joachim Raff, Die Spinnerin. Werk 157. Nr. 2.

Weitere Heftbindungen in Vorbereitung

W. A. MOZART

---

Fantasia und Sonate

No. 18. C moll

für das Pianoforte

Instruktive Ausgabe

Unter Mitwirkung von Immanuel von Faisst und Ignaz Lachner  
bearbeitet von Sigmund Lebert

---

Fantasia and Sonata

No. 18. C minor

for the Pianoforte

English translation of the instructive text by PERCY GOETSCHUIS



---

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger  
Stuttgart und Berlin

SABOTTI & CA  
PIANOS-MUSICAS E GRAMOFONES  
84-RUA DO CARMO-58  
LISBOA

ON  
1697

XVIII.

Fantasia e Sonata.

XVIII.

Fantasia e Sonata.

Fantasia.

Adagio. M.M. ♩ = 76.

a) *mp* (mezzo piano, ziemlich schwach) bedeutet einen Grad von Tonstärke, welcher zwischen *p* u. *mf* steht.  
*mp* (mezzo piano, medium soft) indicates an intermediate grade of tone-power, between *p* and *mf*.

English translation by Percy Goetschius.

H 1720 852

This page of musical notation consists of six systems, each with a treble and bass staff. The music is written in a key with one sharp (F#) and a 3/4 time signature.

- System 1:** Treble staff begins with a triplet of eighth notes. Dynamics include *pp*, *mf*, and *mf*. Performance instructions include *poco cresc.* and *piu cresc.*
- System 2:** Treble staff contains the lyrics "cre - sven - do". Dynamics include *f* and *f*. Performance instructions include *cresc.*
- System 3:** Treble staff contains the lyrics "ralanda". Dynamics include *f*, *p*, and *pp*. Performance instructions include *cresc.*
- System 4:** Treble staff contains dynamics *p*, *f*, and *p*. Performance instructions include *cresc.*
- System 5:** Treble staff contains dynamics *p* and *p*. Performance instructions include *cresc.*
- System 6:** Treble staff contains dynamics *mp* and *mp*. Performance instructions include *cresc.*

The notation includes various fingerings (e.g., 1, 2, 3, 4, 5), slurs, and accents. The bass staff provides harmonic support with chords and moving lines.

First system (measures 1-4): Treble clef with key signature of two sharps (F# and C#). Dynamics range from *p* to *f*. Fingerings 2, 3, 2, 3, 1, 2, 3, 4, 2, 3 are indicated above the notes.

Second system (measures 5-8): Treble clef. Dynamics range from *p* to *f*. Fingerings 3, 2, 3, 2, 1, 3, 3 are indicated above the notes.

Third system (measures 9-12): Treble clef. Dynamics range from *pp* to *p*. The bass clef part has a steady accompaniment.

Fourth system (measures 13-16): Treble clef. Dynamics range from *mf* to *f*. The word *cresc.* is written above the staff. Fingerings 1, 2, 3, 4, 3, 2, 1, 2, 3 are indicated above the notes.

Fifth system (measures 17-20): Treble clef. Tempo marking **Allegro.** and metronome marking  $\text{♩} = 120$  are present. Dynamics range from *f* to *p*. Fingerings 2, 3, 4, 2, 3, 4, 3, 2, 1, 2, 3, 4, 3, 2, 1, 2 are indicated above the notes.

Sixth system (measures 21-24): Treble clef. Dynamics range from *mp* to *f*. Fingerings 2, 3, 4, 2, 3, 4, 3, 2, 1, 2, 3, 4, 3, 2, 1 are indicated above the notes.

a)

mp p

*espress.*

*cresc.* *f* *p*

*cresc.* *f* *p* *cre* *scen*

*do* *poco* *a* *poco* *f*

a) Diese Begleitungsfigur muss gegen die Oberstimme durchweg zurücktreten.  
 This accompanying figure must be kept subordinate to the upper voice, throughout.

b) c) d) e)

6

Musical score system 1, featuring a treble clef and a key signature of one flat. The music consists of a series of eighth and sixteenth notes with various fingerings indicated above the notes. The tempo marking *poco rit.* is present at the end of the system.

Musical score system 2, featuring a bass clef and a key signature of one flat. The music consists of a series of eighth and sixteenth notes with various fingerings indicated above the notes. The tempo marking *Allegro.* is at the beginning, and *poco rit.* is at the end.

Musical score system 3, featuring a treble clef and a key signature of one flat. The music consists of a series of eighth and sixteenth notes with various fingerings indicated above the notes. The tempo marking *rapidamente* is at the beginning, and *f. rallent.* is at the end.

*Andantino.*  $\text{♩} = 52.$

Musical score system 4, featuring a treble clef and a key signature of one flat. The music consists of a series of eighth and sixteenth notes with various fingerings indicated above the notes. The tempo marking *Andantino.* is at the beginning, and *p* is at the end.

Musical score system 5, featuring a bass clef and a key signature of one flat. The music consists of a series of eighth and sixteenth notes with various fingerings indicated above the notes. The tempo marking *Andantino.* is at the beginning, and *cres.*, *f*, *p*, and *p* are at the end.

Musical score system 6, featuring a treble clef and a key signature of one flat. The music consists of a series of eighth and sixteenth notes with various fingerings indicated above the notes. The tempo marking *Andantino.* is at the beginning, and *f*, *p*, *cres.*, *mf*, and *f* are at the end.

Musical score system 7, featuring a treble clef and a key signature of one flat. The music consists of a series of eighth and sixteenth notes with various fingerings indicated above the notes.



Musical score for piano, consisting of six systems of staves. The notation includes treble and bass clefs, a key signature of one flat, and various dynamic markings such as *p*, *mp*, *f*, and *cresc.* Fingerings and articulations are indicated throughout. The piece concludes with the lyrics "seen do".



b) wie a).  
As at a).

♩ Più Allegro.  $\text{♩} = 66$ .

First system of piano accompaniment. The right hand features a complex, rhythmic melody with many sixteenth notes and slurs. The left hand provides a steady bass line with some chordal accompaniment. A dynamic marking of *f* is present. The instruction *il basso molto marcato* is written below the bass staff.

Second system of piano accompaniment. The right hand continues with its intricate melodic pattern. The left hand maintains the bass line with some harmonic support. The instruction *il basso molto marcato* is still present.

Third system of piano accompaniment. The right hand's melody is highly rhythmic. The left hand's bass line is consistent. The instruction *il basso molto marcato* is still present.

Fourth system of piano accompaniment. The right hand's melody continues. The left hand's bass line is consistent. The instruction *il basso molto marcato* is still present.

Fifth system of piano accompaniment. The right hand's melody continues. The left hand's bass line is consistent. The instruction *il basso molto marcato* is still present. The lyrics *de - cre* are written below the bass staff.

Sixth system of piano accompaniment. The right hand's melody continues. The left hand's bass line is consistent. The instruction *il basso molto marcato* is still present. The lyrics *scen - do - poco - a* are written below the bass staff.

*poco* - - - *al* - - - *mp*

*p* *decresc.* *p ten.* *f*

*ten.* *p* *f* *ten.* *p* *f*

*ten.* *p* *f* *ten.* *p* *cre* *ten.*

*ten.* *p* *f* *ten.* *f/p* *ten.* *f/p*

*scen* - *do* - *ral* -

*f/p* *ten.* *p* *ten.* *pp* *ten.* *p > ten.* *> ten.* *ten.*

*lan* - *do* -

## Tempo primo.

First system of the musical score. It consists of two staves, treble and bass. The music is in 2/4 time. The first measure has a dynamic marking of *f* in the bass and *p* in the treble. The second measure has *p* in the bass and *mp* in the treble. The third measure has *f* in the bass and *p* in the treble. The fourth measure has *p* in the bass and *mp* in the treble. There are fingerings 1, 2, 3, 4, 5 and 1, 2, 3, 4, 5 indicated above the notes.

Second system of the musical score. It consists of two staves, treble and bass. The first measure has a dynamic marking of *f* in the bass and *p* in the treble. The second measure has *f* in the bass and *p* in the treble. The third measure has *p* in the bass and *mp* in the treble. There are fingerings 1, 2, 3, 4, 5 and 1, 2, 3, 4, 5 indicated above the notes.

Third system of the musical score. It consists of two staves, treble and bass. The first measure has a dynamic marking of *mp* in the bass and *mp* in the treble. The second measure has *mp* in the bass and *mp* in the treble. The third measure has *mp* in the bass and *mp* in the treble. The fourth measure has *f* in the bass and *cresc.* in the treble. There are fingerings 1, 2, 3, 4, 5 and 1, 2, 3, 4, 5 indicated above the notes.

Fourth system of the musical score. It consists of two staves, treble and bass. The first measure has a dynamic marking of *f* in the bass and *p* in the treble. The second measure has *p* in the bass and *p* in the treble. The third measure has *p* in the bass and *p* in the treble. The fourth measure has *p* in the bass and *p* in the treble. There are fingerings 1, 2, 3, 4, 5 and 1, 2, 3, 4, 5 indicated above the notes.

Fifth system of the musical score. It consists of two staves, treble and bass. The first measure has a dynamic marking of *mp* in the bass and *cresc.* in the treble. The second measure has *mp* in the bass and *mp* in the treble. The third measure has *f* in the bass and *f* in the treble. The fourth measure has *p* in the bass and *p* in the treble. There are fingerings 1, 2, 3, 4, 5 and 1, 2, 3, 4, 5 indicated above the notes.

Sixth system of the musical score. It consists of two staves, treble and bass. The first measure has a dynamic marking of *p* in the bass and *p* in the treble. The second measure has *p* in the bass and *p* in the treble. The third measure has *f* in the bass and *f* in the treble. The fourth measure has *ff* in the bass and *ff* in the treble. There are fingerings 1, 2, 3, 4, 5 and 1, 2, 3, 4, 5 indicated above the notes.

a)

Abkürzungen: HS. bedeutet Hauptsatz, ZwS. Zwischen-  
satz, SS. Seitensatz, SchIS. Schlusssatz, ÜG. Übergang,  
DS. Durchführungssatz, RG. Rückgang.

Abbreviations: HS. (Hauptsatz) signifies Principal  
Subject; ZwS. (Zwischenatz) - Intermediate motives, SS.  
(Seitensatz) - Secondary Subject; SchIS. (Schlusssatz) -  
Coda; ÜG. (Übergang) - Transition; DS. (Durchführungs-  
satz) - Episode; RG. (Rückgang) - Re-transition.

Sonata.

Molto Allegro.  $\text{♩} = 84$ .

a)  $\text{♩} = 84$

nn  
 mp *cantabile*  
 p  
 mf *f f p*  
 mf *f f*  
*Scris.*  
*cre - scen - do* *f*  
*f cresc. ff f*

The score is written for piano and voice. It begins with a piano introduction in a minor key (three flats). The piano part features a steady eighth-note accompaniment in the left hand and a more melodic line in the right hand. The voice part enters with a cantabile melody. Dynamics range from piano (p) to fortissimo (ff). The piece includes several trills and complex fingerings, particularly in the piano's right hand. The voice part has lyrics in Italian: "Scris. cre - scen - do". The score concludes with a final chord in the piano.

a)

Musical score for piano, page 13. The score consists of six systems of staves, each with a treble and bass clef. The key signature is two flats (B-flat and E-flat). The music features various dynamics and performance instructions:

- System 1:** Treble clef has a melodic line with slurs and fingerings (e.g., 2, 3, 4, 5, 3, 2, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10). Bass clef has a supporting line. Dynamics include *mf*, *f*, and *dim. pp*. An instruction *EG.* is present.
- System 2:** Treble clef has a melodic line with slurs and fingerings. Bass clef has a supporting line. Dynamics include *f*, *mp*, and *p*. An instruction *DS.* is present.
- System 3:** Treble clef has a melodic line with slurs and fingerings. Bass clef has a supporting line. Dynamics include *f*.
- System 4:** Treble clef has a melodic line with slurs and fingerings. Bass clef has a supporting line. Dynamics include *f*.
- System 5:** Treble clef has a melodic line with slurs and fingerings. Bass clef has a supporting line. Dynamics include *p*.
- System 6:** Treble clef has a melodic line with slurs and fingerings. Bass clef has a supporting line. Dynamics include *p*, *calando*, and *pp*.

HS.

*f* *p* *tr*

*f* *p* *f* *p*

*f*

*fp* *p* *f*

*Zus. mp* *p*

*p* *p<sub>2</sub>*

PO. 19.



First system of musical notation, measures 1-4. The right hand features a melodic line with slurs and accents, marked with a '4' above the first measure and 'ppz' above the second. The left hand plays a rhythmic accompaniment of eighth notes, marked with a '3' above the first measure and 'p' below the first measure.

Second system of musical notation, measures 5-8. The right hand continues the melodic line with slurs and accents, marked with a '3' above the first measure. The left hand continues the eighth-note accompaniment, marked with a '3' above the first measure.

Third system of musical notation, measures 9-12. The right hand features a melodic line with slurs and accents, marked with a '4' above the first measure. The left hand continues the eighth-note accompaniment, marked with a '4' above the first measure. Dynamic markings include *mf*, *f*, *fz*, and *p*.

Fourth system of musical notation, measures 13-16. The right hand continues the melodic line with slurs and accents, marked with a '3' above the first measure. The left hand continues the eighth-note accompaniment, marked with a '3' above the first measure. Dynamic markings include *mf* and *fz*.

Fifth system of musical notation, measures 17-20. The right hand features a melodic line with slurs and accents, marked with a '3' above the first measure. The left hand continues the eighth-note accompaniment, marked with a '3' above the first measure. Dynamic markings include *f*, *p*, and *cresc.*

Sixth system of musical notation, measures 21-24. The right hand continues the melodic line with slurs and accents, marked with a '3' above the first measure. The left hand continues the eighth-note accompaniment, marked with a '3' above the first measure. Dynamic markings include *mp*.

Sibln.

*p*

*p* *cre* *scen* *do*

*f* *tr* *tr* *cresc.* *ff*

*f* *ff*

CUBA.

*ff* *f*

a) *p* *f* *p* *f* *p* *f* *p* *f*

*p* *f* *p* *f* *p* *f* *dim.* *mp*

a)

## Adagio. ♩. 69.

Musical score for Adagio, Op. 69, page 17. The score is in G major and 3/4 time. It consists of five systems of piano accompaniment. The first system starts with "sotto voce" and "f", followed by "p" and "cresc. mf". The second system has "cresc. p" and "cresc. fp". The third system has "cresc. f", "p", "mp", "p", and "cresc. mf - p". The fourth system is marked "mf". The fifth system is marked "f" and "dimin.". Fingerings and articulation marks are present throughout.

\*) Die Begleitungsfiguren dieser Art müssen den ganzen Satz hindurch in einem gegen die Melodie zurücktretenden Stärkegrad gespielt werden.

\*) All the accompanying figures of this kind must be played, throughout the movement, in a subordinate grade of tone to that of the melody.

Three examples of piano accompaniment figures labeled a), b), and c). Each example shows a short musical phrase with fingerings and articulation marks.

The musical score consists of five systems of staves. The first system shows a piano (*p*) piece with a *pizzicato* marking and a *pizz. cresc.* instruction. The second system includes a *mancando* marking, a *p* dynamic, and a *pp* dynamic. The third system features a *p* dynamic, a *cresc.* marking, and a *f* dynamic. The fourth system has a *cresc.* marking, a *f* dynamic, and a *p* dynamic. The fifth system includes a *f* dynamic, a *pp* dynamic, a *cresc.* marking, and a *ff* dynamic.

a) *soviel als diminuendo.*  
 Equivalent to *diminuendo*.

SS. 11

*cresc.* *f* *p* *cresc.* *p* *cresc.*

*f* *p* *cresc.* *p*

*f* *mp* *f* *sf* *sf* *sf* *cresc.*

a) b) h) i)



b) Diese im Original mit kleinen Noten geschriebenen Gänge müssen so ausgeführt werden, dass der regelmäßige Fortgang des Taktes nicht gestört wird, sondern die folgenden grossen Noten genau auf ihre Zeit eintreffen.

b) These passages, written in small notes in the original, must be so executed as not to disturb the regular metrical movement of the measure; the succeeding large notes must fall exactly upon their respective beats.

Wir schlagen dafür folgende Eintheilung vor:  
We suggest the following rhythmical subdivision:

*f* *mp* *f*

Wer es mit dieser Eintheilung nicht fertig bringt, mag mit den Passagen etwas früher und schneller beginnen, jedoch immer erst nach der letzten Bassnote.

Those who find this subdivision impracticable, may attack the passages a trifle earlier and quicker, but in no case before the last bassnote.

First system of musical notation. Treble clef, bass clef. Dynamics: *p*, *cresc.*, *p*, *cresc.*. Fingerings: 4, 3, 2, 1, 2, 1, 2, 1, 2, 1, 3, 2, 3, 1, 3, 2, 3.

Second system of musical notation. Treble clef, bass clef. Dynamics: *p*, *cresc.*, *f*, *p*, *cresc.*, *f*. Fingerings: 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3.

Third system of musical notation. Treble clef, bass clef. Dynamics: *p*, *cresc.*, *f*, *p*, *cresc.*, *f*. Fingerings: 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3.

Fourth system of musical notation. Treble clef, bass clef. Dynamics: *p*, *cresc.*. Fingerings: 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4.

Fifth system of musical notation. Treble clef, bass clef. Dynamics: *f*, *p*, *calando e poco rit.*, *mf*. Fingerings: 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4, 3, 4.

a)

b) Die mit — bezeichneten Töne möge man hier sowohl etwas gewichtiger anschlagen als auch während der folgenden Note noch ein wenig forthalten.

b) The notes we have here marked —, may not only be struck somewhat more heavily, but may also be sustained into the following note.



*p* *cres.* *dim.*

*p* *cres.* *f*

*à Tempo* *Presto* *p* *pp* *rit.*

*cal. e poco rit.*

*dimi - nu - en - do*

*Schis. II* *p* *pp* *f* *marcato*

*più cresc.*

*p* *pp* *f* *smorzando* *p* *pp*

a) Abermals ohne Unterbrechung des Taktes auszuführen, z. B. so:

a) This passage again is to be played without interrupting the measure, e. g.

*f*

oder leichter:  
or easier:

*f*

b)



Allegro assai.  $\text{♩} = 66.$ 

The musical score is written for piano in a 3/4 time signature with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The tempo is marked "Allegro assai" with a quarter note equal to 66 beats per minute. The score consists of six systems of staves.

The first system begins with a dynamic of *p* (piano) and includes fingerings 1-5 and slurs. The second system features dynamics of *mf* (mezzo-forte), *p*, and *f* (forte). The third system includes *f*, *ff* (fortissimo), and *p*. The fourth system continues with *f* and *ff*. The fifth system starts with *mp* (mezzo-piano) and includes the instruction "con espress." (con espressione). The sixth system begins with a *cresc.* (crescendo) marking and includes dynamics of *f* and *p*.

The score is heavily annotated with fingerings (1-5) and slurs, indicating complex technical passages. The bass line often features rhythmic patterns and chords, while the treble line has more melodic and arpeggiated lines.



Musical score for piano and voice, page 24. The score consists of seven systems of music. The piano part is written in both treble and bass staves, and the voice part is in a single staff. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 4/4. The score includes various dynamics such as *f*, *p*, *sfz*, and *cresc.*, as well as performance instructions like "Schis." and "HN.". Fingerings and articulation marks are present throughout the piano part.

Dynamics and performance markings include: *f*, *p*, *sfz*, *cre*, *HN.*, *cresc.*, *mf*, *f*, *p*.

Performance instructions include: *Schis.*, *HN.*, *cre*, *scen*, *do*, *sempre*, *cre*, *scen*.

Fingerings and articulation marks are present throughout the piano part.

This page of musical notation consists of seven systems of staves. The notation is written in a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a common time signature. The piece features a variety of dynamics and performance instructions.

- System 1:** Treble and bass staves. Dynamics include *f*, *ff*, and *p*.
- System 2:** Treble and bass staves. Dynamics include *f*, *ff*, and *p*.
- System 3:** Treble and bass staves. Includes the instruction "Zw.S." (Zwischenstück) and "con espress.". Dynamics include *ff*, *p*, and *f*.
- System 4:** Treble and bass staves. Dynamics include *p* and *ff*.
- System 5:** Treble and bass staves. Includes the instruction "ss." (sotto voce) and "cresc.". Dynamics include *p* and *cresc.*
- System 6:** Treble and bass staves. Dynamics include *p*, *cresc.*, *f*, and *p*.
- System 7:** Treble and bass staves. Dynamics include *p*, *f*, and *mf*.

The notation includes numerous articulation marks, such as slurs, accents, and fingerings. The piece concludes with a final cadence in the bass staff.

ff

Sch.S.

*sf* *sf* *sf* *sf*

*sf* *p* *sf* *sf* *sf* *sf*

*sf* *p* *sf* *sf* *sf* *sf*

RG.

*sf* *sf* *cresc.* *f*

HS.

*p*

*a piacere (più lento)*

*p* *sf* *sf* *cresc.* *sf*

*a tempo*

*più cresc.* *f* *p* *pp* *f*

*f* *f* *ff* *p*

First system of the musical score, featuring piano accompaniment in the left hand and vocal line in the right hand. The key signature is two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4. The piano part begins with a forte (*f*) dynamic and includes several chords and arpeggiated figures. The vocal line starts with a half note followed by quarter notes.

Second system of the musical score. The piano part continues with a forte (*ff*) dynamic and includes a section marked *coll.* (collato). The vocal line features a half note followed by quarter notes, with some notes marked with accents.

Third system of the musical score. The piano part includes a section marked *f* and another marked *p*. The vocal line includes the lyrics "cre - - - scen - - - du" and is marked with a forte (*f*) dynamic.

Fourth system of the musical score. The piano part includes a section marked *mf*. The vocal line includes the lyrics "decre - - - scen - - - du" and is marked with a mezzo-forte (*mf*) dynamic.

Fifth system of the musical score. The piano part includes a section marked *f* and another marked *mf*. The vocal line includes the lyrics "sempre p" and is marked with a mezzo-forte (*mf*) dynamic.

Sixth system of the musical score. The piano part includes a section marked *ff*. The vocal line includes the lyrics "sempre p" and is marked with a forte (*f*) dynamic.

a) Musical notation for exercise a), consisting of a single line of eighth notes in a 3/4 time signature.



# Instruktive Ausgabe klassischer Klavierwerke

## EDITION COTTA

Unter Mitwirkung von Hans von Bülow, Immanuel von Faisst, Ignaz Lachner, Franz von Liszt

begründet von Sigmund Lebert

No.	Abteilung I.	No.	Abteilung II.	No.	Abteilung V.
889	<b>Haydn, Jos.,</b> Ausgewählte Sonaten und Solo- stücke. Unter Mitwirkung von I. v. Faisst und I. Lachner bearbeitet von S. Lebert. 2 Bände	124	Sonate Op. 10. Nr. 1. C moll.	9081	<b>Weber, C. M. v.,</b> Ausgewählte Sonaten und Solo- stücke. Bearb. v. F. v. Liszt. 2 Bde.
55	<b>Band I</b> Einzelse Nummern: 880 Nr. 1. Sonate. G dur 891 Nr. 2. Sonate. C dur 892 Nr. 3. Sonate. F dur 893 Nr. 4. Sonate. D dur 894 Nr. 5. Sonate. E dur 895 Nr. 6. Sonate. D dur 896 Nr. 7. Sonate. E moll 897 Nr. 8. Sonate. Cis moll 898 Nr. 9. Sonate. C dur 899 Nr. 10. Sonate. B dur	125	Sonate Op. 10. Nr. 2. F dur 126 Sonate Op. 10. Nr. 3. D dur 127 Sonate Op. 13. C moll 128 Sonate Op. 14. Nr. 1. E dur 129 Sonate Op. 14. Nr. 2. G dur	90	<b>Band I</b> Einzelse Nummern: 441 Erste grosse Sonate. Op. 24. C dur 442 Zweite grosse Sonate. Op. 39. As dur. 443 Dritte grosse Sonate. Op. 49. D moll. 444 Vierte grosse Sonate. Op. 70. E moll.
840	<b>Band II</b> Einzelse Nummern: 940 Nr. 11. Sonate. G dur 941 Nr. 12. Sonate. G dur 942 Nr. 13. Sonate. D dur 943 Nr. 14. Sonate. Es dur 944 Nr. 15. Sonate. Es dur 945 Nr. 16. Sonate. As dur 946 Nr. 17. Sonate. Es dur 947 Nr. 18. Fandula. G dur 948 Nr. 19. Capriccio. G dur 949 Nr. 20. Variationen. F moll	130	<b>Band II</b> Einzelse Nummern: 131 Sonate Op. 22. B dur 132 Sonate Op. 26. As dur 133 Sonate Op. 27. Nr. 1. Es dur 134 Sonate Op. 27. Nr. 2. Cis moll 138 Sonate Op. 28. D dur 135 Sonate Op. 31. Nr. 1. G dur 136 Sonate Op. 31. Nr. 2. D moll 137 Sonate Op. 31. Nr. 3. Es dur 138 Sonate Op. 49. Nr. 1. G moll 139 Sonate Op. 49. Nr. 2. G dur	91	<b>Band II</b> Einzelse Nummern: 445 Concertstück. Op. 79. F moll 446 Moments capriccioso. Op. 12. B dur 447 Grande Polonaise. Op. 24. C dur 448 Rondeau brillant. Op. 62. Es dur 449 Aufforderung zum Tanz. Rondeau brillant. Op. 65. Es dur 449 Polonaise brillante. Op. 72. E dur
769	<b>Abteilung II.</b> <b>Mozart, W. A.,</b> Ausgewählte Sonaten und andere Stücke. Unter Mitwirkung von I. v. Faisst und I. Lachner bearbeitet von S. Lebert. 3 Bände	132	<b>Band III</b> Einzelse Nummern: 140 6 Variationen über Nel cor. G dur 141 6 leichte Variationen über ein Schweizer- lied. F dur 142 6 leichte Variationen. G dur 143 6 Variationen. Op. 34. F dur 144 15 Variationen mit Purp. Op. 85. Es dur 145 32 Variationen. C moll 146 7 Bagatellen. Op. 33 147 Rondo Op. 31. Nr. 1. C dur 148 Rondo Op. 51. Nr. 2. G dur 149 Andante. F dur	7679	<b>Schubert, Franz,</b> Ausgewählte Compositionen. Unter Mitwirkung von S. Lebert bearbeitet von F. v. Liszt. 5 Bände
70	<b>Band I</b> Einzelse Nummern: 370 Nr. 1. Sonate. C dur 371 Nr. 2. Sonate. G dur 372 Nr. 3. Sonate. Es dur 373 Nr. 4. Sonate. F dur 374 Nr. 5. Sonate. C dur 375 Nr. 6. Sonate. F dur 376 Nr. 7. Sonate. F dur 377 Nr. 8. Sonate. B dur 378 Nr. 9. Sonate. A dur 379 Nr. 10. Sonate. B dur 380 Nr. 11. Sonate. C dur 381 Nr. 12. Sonate. B dur	13	<b>Band IV</b> Einzelse Nummern: 150 Sonate Op. 53. G dur 151 Sonate Op. 54. F dur 152 Sonate Op. 57. F moll 153 6 Variationen. Op. 76. D dur 154 Fantasia. Op. 77. G moll 155 Sonate Op. 78. Es dur 156 Sonate Op. 79. F dur 157 Sonate Op. 81a. Es dur 158 Polonaise Op. 83. C dur 159 Sonate Op. 90. E moll 14	75	<b>Band I</b> Einzelse Nummern: 420 Fantasia. Op. 15. C dur 421 Erste grosse Sonate. Op. 42. A moll 422 Zweite grosse Sonate. Op. 53. D dur 423 Fantasia oder Sonate. Op. 78. G dur 76
828	<b>Band II</b> Einzelse Nummern: 828 Nr. 13. Sonate. D dur 829 Nr. 14. Sonate. D dur 830 Nr. 15. Sonate. D dur 831 Nr. 16. Sonate. D moll 832 Nr. 17. Sonate. F dur 833 Nr. 18. Fantasia und Sonate. C moll 834 Nr. 19. Rondo. D dur 835 Nr. 20. Rondo. C moll 836 Nr. 21. Adagio H moll 837 Nr. 22. Gigue. G dur 838 Nr. 23. Fantasia. D moll 839 Nr. 24. Fantasia. C moll 840 Nr. 25. Fantasia. C dur	14	<b>Band V</b> Einzelse Nummern: 160 Sonate Op. 101. A dur 161 Sonate Op. 106. B dur 162 Sonate Op. 109. E dur 163 Sonate Op. 110. As dur 164 Sonate Op. 111. C moll 165 11 neue Bagatellen. Op. 119 166 33 Variationen über einen Walzer von Diabelli. Op. 120 167 6 Bagatellen. Op. 124 168 Rondo a Capriccio. Op. 139. G dur	424	<b>Band II</b> Einzelse Nummern: 424 Allegretto. C moll 429 12 Ländler. Op. 171 431 12 Deutsche Tänze 432 Grosse Sonate. Op. 143. A moll 433 Letzte Sonaten. Nr. 1. C moll 434 " " " " Nr. 2. A dur 435 " " " " Nr. 3. B dur
104	<b>Band III. Zu vier Händen</b> Einzelse Nummern: 460 Nr. 1. Sonate. D dur 461 Nr. 2. Sonate. B dur 462 Nr. 3. Sonate. G dur 463 Nr. 4. Sonate. D dur 464 Nr. 5. Andante con Variazioni. G dur 465 Nr. 6. Fantasia. F moll 466 Nr. 7. Fantasia. F moll	3081	<b>Abteilung IV.</b> <b>Chopin, Fr.,</b> Ausgewählte Sonaten und andere Werke. Unter Mitwirk. von I. v. Faisst bearbeitet von S. Lebert. 2 Bde.	479	<b>Band V. Zu vier Händen</b> Einzelse Nummern: 481 Grande Marche héroïque. Op. 86. A moll 482 Variationen (Thème de Marie de Harlé). Op. 82. C dur 483 Andantino varié. Op. 84. Nr. 1. H moll 484 Rondo brillant. Op. 84. Nr. 2. E moll 486 Fantasia. Op. 106. F moll 487 Grand Marches caractéristiques. Op. 121 Grand Dur. Op. 140. C dur 489 Lebensstüme (Caractéristiques Allegro). Op. 144. A moll
10	<b>Band I</b> Einzelse Nummern: 120 Sonate Op. 2. Nr. 1. F moll 121 Sonate Op. 2. Nr. 2. F moll 122 Sonate Op. 2. Nr. 3. C dur 123 Sonate Op. 7. Es dur	30	<b>Band I</b> Einzelse Nummern: 270 6 Sonatinen 271 Sonate. Op. 20. Es dur 272 Sonate. Op. 33. Nr. 1. F dur 273 Sonate. Op. 38. Nr. 2. D dur 274 Sonate. Op. 39. Nr. 2. G dur 275 Sonate. Op. 12. Nr. 4. Es dur 276 Sonate. Op. 38. Nr. 1. A dur 277 Sonate. Op. 38. Nr. 2. F moll 278 Sonate. Op. 3. Nr. 1. C dur 279 Sonate. Op. 47. Nr. 2. B dur	50	<b>Band I</b> Einzelse Nummern: 500 <b>Dussek, Johann Ludwig,</b> Sonaten und andere Werke für das Pianoforte. Unter Mitwirk- ung von I. v. Faisst bearbeitet und herausgegeben von S. Lebert. 2 Bände
120	<b>Band II</b> Einzelse Nummern: 120 Sonate Op. 2. Nr. 1. F moll 121 Sonate Op. 2. Nr. 2. F moll 122 Sonate Op. 2. Nr. 3. C dur 123 Sonate Op. 7. Es dur	31	<b>Band II</b> Einzelse Nummern: 280 Sonate Op. 94. Nr. 1. C dur 281 Sonate. Op. 40. Nr. 1. G dur 282 Sonate. Op. 40. Nr. 3. D moll 283 Sonate. B dur 284 Sonate. Op. 34. Nr. 2. G moll 285 Sonate. Op. 40. Nr. 2. H moll 286 Sonate. Op. 36. Nr. 2. C dur 287 Sonate. Op. 50. Nr. 3. Diéone abban- donata. G moll	50	<b>Band I</b> Einzelse Nummern: 310 La machine. Rondo. D dur 311 Canzonette. G moll 312 Ma marche légère. Air de Grétry. Es dur

Zu beziehen durch die meisten Musikalienhandlungen und Buchhandlungen

Bei Bestellungen genügt die Angabe der vordruckten Nummern

No. 313	Dusssek, Ferzer	No. 24	Band V	No. 678	Gondellid. A dur
314	La chassé. F dur			679	Scherzo a capriccio. Fis moll.
315	La excolation. B dur			680	Préludium und Fuge. E moll.
316	Les adieux. Rondo. B dur	214	Ballade. Op. 23. G moll.	681	Zwei Klavierstücke. B dur. 3 moll.
317	Sonate. Op. 9. Nr. 8. D dur	225	Deuxième Ballade. Op. 35. F dur	682	Band IV.
318	Sonate. Op. 10. Nr. 3. G moll	230	Troisième Ballade. Op. 47. As dur		Einselne Nummern:
319	Sonate. Op. 35. Nr. 1. B dur	240	Quatrième Ballade. Op. 52. F moll.	686	Capriccio brillant. Op. 32. H moll.
51	Sonate. Op. 35. Nr. 2. G dur	25	Band VI	685	Concert I. Op. 35. G moll.
				684	Concert II. Op. 29. K dur.
				683	Rondo brill. Op. 40. D moll
				684	Serenade u. Allegro giocoso. Op. 49. D dur
				64	Band V. Literatur ohne Worte. Heft 1-8
					Einselne Nummern:
				687	Heft 1. Sechs Lieder ohne Worte. Op. 19
				688	2. do. do. do. 39
				689	3. do. do. do. 38
				690	4. do. do. do. 53
				691	5. do. do. do. 62
				692	6. do. do. do. 67
				693	7. do. do. do. 88
				694	8. do. do. do. 102
					Abteilung X.
				52	Friedl, Johs, Angewählte Notturnos. Nr. 1-12
					Bearbeitet und herausgegeben von Diony Pruckner.
					Einselne Nummern:
				324	Nr. 1. Es dur.
				325	2. C moll.
				326	4. A dur.
				327	5. B dur.
				328	6. F dur.
					Abteilung XI.
				679	Mummel, Joh. Nep., Angewählte Werke für das Pianoforte. Bearbeitet und herausgegeben von Wilhelm Spéidel unter Mitwirkung von Diony Pruckner. 3 Bände.
				57	Band I.
					Einselne Nummern:
				700	Zwei kleine Vortragsstücke.
				701	Rondo favori. Op. 11. Es dur
				702	Concerto. Op. 75. G dur
				703	Rondo. La galante. Op. 120. Es dur
				704	Bagatelles. Op. 107
				706	La bella Capriciosa. Polacca. Op. 85. B dur
				706	Rondo. Op. 109. H moll.
				707	Rondo brillante. Op. 56. A dur.
				58	Band II.
					Einselne Nummern:
				709	Sonate. Op. 81. Fis moll.
				710	Fantasia. Op. 18. Es dur
				710	Obertons Zehnerton. Fantasia. Op. 116
				711	Sixtett für Pianoforte, Flöte, Oboe, Horn, Viola, Violoncell u. Contrabas. Op. 74
				59	Band III.
					Einselne Nummern:
				719	Rondo. Op. 6. B dur
				718	Concert. Op. 85. A moll
				714	Concert. Op. 89. H moll
				715	Concert. Op. 113. As moll.
					Abteilung XII.
				5294	Bach, Joh. Seb., Das Wohltemperierte Klavier. Herausg. u. bearbeit. von Eugen d'Albort.
				93	Teil I. Mit Bachs Portrait
				93	Teil II.
				94	Bachs, Joh. Seb., Zwei u. dreistimmige Inventionen. Herausg. und bearbeitet von Eugen d'Albort

Die instruktiven Ausgaben klassischer Klavierwerke sind auch in solidem Einband zu beziehen

## Große theoretisch-praktische Klavierschule

für den systematischen Unterricht / Nach allen Richtungen

des Klavierspiels vom ersten Anfang bis

zur höchsten Ausbildung

Von **S. Lebert** und **L. Stark**

Neubearbeitung von **Max von Pauer**

Nr. 100 d Erster Teil. 38. Auflage

Nr. 101 d Zweiter Teil. 40. Auflage

Nr. 102 d Dritter Teil. 21. Auflage

## Große theoretisch-praktische Violinechule

von **Edmund Singer** und **Max Seifriz**

No. 110. Erster Band. Erste Hälfte. 8. Auflage

No. 111. „ „ „ Zweite Hälfte. 4. Auflage

No. 112. Zweiter Band. Erste Hälfte.

No. 113. „ „ „ Zweite Hälfte.

„ Aus einem Briefe Professor Wilhelm's: „Ich halte Ihre Violinechule für die allerbeste usw.“

Professor Auer in St. Petersburg: „Ich nicht nur danke Ihnen aufrichtig dafür, sondern auch im Namen aller dergleichen, welche das ausgezeichnete Werk aus durch mich kennen lernen etc. Man beugt sich vor so reicher Erfahrung und so glänzendem Resultate und sagt Amen!“

Concertmeister H. Heermann, Professor am Hoch'schen Conservatorium in Frankfurt a. M.: „Trotz der bewegten Zeit, in der ich lebe, hatte ich hinlänglich Muße, mich davon zu überzeugen, daß Ihr Werk das vollständigste und reichhaltigste ist, welches bis jetzt existiert etc.“

Ähnlich sprachen sich Antonio Bazzini, Jean Becker, Langhans, Damrosch, Professor Tollmann u. A. aus.

Bei Bestellungen aus der „Edition Cotta“ genügt die Angabe der vordruckten Nummern